

Tipp: Sachmittel-Sonderbudgets für Schulen im Rahmen der Corona-Aufholprogramme der Bundesländer

Unser Tipp bezieht sich auf das Aktionsprogramm „Startklar in die Zukunft“ in Niedersachsen.

Das Bundesbildungsministerium hat im Frühjahr 2021 das [„Aktionsprogramm Aufholen nach Corona“](#) auf den Weg gebracht. Insgesamt 2 Milliarden Euro hat der Bund investiert, um Lernrückstände bei Kindern und Jugendlichen abzubauen sowie Freizeitaktivitäten zu fördern. 1,29 Milliarden davon sollen auf die Länder verteilt werden. Also haben sicherlich auch andere Bundesländer entsprechende Aktionsprogramme. Am besten mal die Schulleitung fragen nach Corona-Aufholprogramm und Sachmittelförderung.

z.B.

NRW: [Extra-Geld | Bildungsportal NRW \(schulministerium.nrw\)](#)

Sachmittel-Sonderbudget / Aktionsprogramm „Startklar in die Zukunft“ in Niedersachsen

Das Sachmittel-Sonderbudget läuft unter dem Aktionsprogramm „Startklar in die Zukunft“. Jeder Schule sind je nach Schülerzahl in der Regel über die Regionalen Landesämter für Schule und Bildung Geldmittel zugeordnet worden oder werden bei kleineren Schulen und vielleicht auch in anderen Regionen Niedersachsens auch von dort erst nach Antrag und Bedarf budgetiert. Die Anschaffung des Kalenders der Phänomene lässt sich sicherlich dort gut unterbringen.

Vorgehen:

Mit der zuständigen Stelle der Schule (Schulleitung oder Fachbereichsleitung) sprechen, Genehmigung einholen, Sachen kaufen (an die Schulanschrift bestellen!) und wie folgt über das Bildungsportal Niedersachsen abrechnen:

Bei der Nutzung des nachstehenden Links braucht man den Benutzernamen und das Passwort der Schule und die Schulnummer. Das wissen aber die Verantwortlichen der Schule
Hier der Link: <https://www.rlsb.de/service/online-verfahren/aktionsprogramme/sonderbudget/sonderbudget>

Das Formular ist in diesem Fall wie folgt auszufüllen (Bitte nachstehende Angaben bereithalten):

1. Art der Maßnahme: "Projekt" auswählen
2. inhaltlicher Schwerpunkt: "allgemeine Persönlichkeitsentwicklung" auswählen

3. Durchführung in... (immer nur das nächste Schulhalbjahr angeben)
4. kurze Beschreibung der Maßnahme: **Durch den Kalender der Phänomene werden die Kinder angehalten, selbständig im Freien Naturbeobachtungen durchzuführen und zu dokumentieren. Durch die Maßnahme können spielerisch und gemeinsam Kompetenzen gefördert werden, die im Lockdown deutlich zu kurz kamen: Forschend werden Natur-Zusammenhänge entdeckt und verstanden. Die Maßnahme kann gerade durch die viele Beschäftigung in der Natur konform mit aktuellen Corona-Auflagen durchgeführt werden.**
5. Dauer der Maßnahme in Tagen: (Schultage des beantragten Halbjahres angeben)
6. Anzahl der beteiligten Schülerinnen und Schüler: [Zahl der vom Projekt profitierenden Kinder angeben. Das müssen nicht nur die Aktiven in der Schulimkerei sein.]
7. Kosten der Maßnahme: [Rechnungen für Kalender der Phänomene, Min-/Max-Thermometer und Regenmesser addieren]
8. anklicken: "Es stehen ausreichend Mittel aus dem Sonderbudget zur Verfügung". (Vorher mit Schulleitung klären: Die Schulen haben aber i.d.R. noch genügend Mittel in dem Topf!)
9. anklicken: "Die anliegenden Belege wurden sachlich und rechnerisch richtig gezeichnet" (Ein Vermerk auf den Belegen durch den Rechnungsbeauftragten der Schule ist unbedingt erforderlich und die Rechnung muss unbedingt an die Schulschrift adressiert sein, nicht etwa an die Privatanschrift.)
10. anklicken: "Rechnung wurde bereits gezahlt" (Auf den Belegen muss die Bankverbindung für die Erstattung vermerkt werden. Idealerweise sollte auch das das Schulkonto sein, um Rückfragen zu vermeiden.)

Anschließend können pro Maßnahme bis zu drei Belege als Scan hochgeladen und angehängt werden, so dass hier auch gleich Thermometer und Regenmesser mitbestellt werden können.

Viel Erfolg!

Bildungswerk Kronsberghof gGmbH

Plathnerstraße 3A
30175 Hannover
Telefon: 0511/ 64 66 33-61 Fax: -19

Mail: info@bildungswerk-kronsberghof.de
Netz: www.bildungswerk-kronsberghof.de